

sellschaftlichen Kräfte bei der Durchsetzung der Stschokino-Methode in Wölfen sichern wird.

Der Samen ist aufgegangen

Die Leitung unserer Betriebsparteiorganisation hatte also zunächst die Voraussetzung dafür geschaffen, daß durch Einbeziehung aller Genossen in die politische Massenarbeit Freundschaft und Zusammenarbeit mit der Sowjetunion vertieft wurden. Eineinhalb Jahre lang ist in den APO und Parteigruppen und mit ihrer Hilfe in den Arbeitskollektiven der Grundstein dafür gelegt worden, daß schrittweise als Beitrag zur Erfüllung des Komplexprogramms des RGW die gemeinsame Wirtschaftsorganisation der fotochemischen Industrie der UdSSR und der DDR auf gebaut werden kann. Sie soll der Deckung des Bedarfs beider Länder an fotochemischen Produkten dienen. Dazu sieht sie die gemeinsame Projektierung und den Aufbau neuer Produktionen sowie die Koordinierung der Investitionen und des Absatzes vor.

Den Betriebsangehörigen die Bedeutung dieses Vorhabens bewußtzumachen, dazu war eine unerläßliche Vorbedingung, ihre Erziehung zu sozialistischen Internationalisten zu verstärken und ihnen das Wesen der sozialistischen ökonomischen Integration anschaulich zu machen.

Aus den Erfahrungen des Parteikomitees im Chemiekombinat Schostka konnte unsere Parteileitung für ihre Arbeit neue Erkenntnisse gewinnen. • Früher war es oft so, daß wir in unseren Leitungssitzungen zu viele Probleme anpackten. Vor allem gingen wir zu sehr ins Detail, behandelten technich-organisatorische Aufgaben, die im Grunde von den staatlichen Leitern zu lösen waren. Von unseren sowjetischen Genossen lernten wir, wie die Parteiorganisa-



Im Chemiekombinat Schostka, Ukraine, fanden die in fast allen Betriebsabteilungen eingerichteten technischen Kabinette das besondere Interesse einer Freundschaftsdelegation aus dem VEB Filmfabrik Wolfen.

Foto: H. D. Gehmlich

Die Unionsrepubliken in Fakten und Zahlen

1# Von den Niederungen der Wolga bis zu den Berggipfeln des Altai und von der Westsibirischen Tiefebene bis zu den Höhen des Tien-Schan dehnt sich die Kasachische SSR aus. Fläche: 2 715 100 km². Bevölkerung: 13470000. Am 1.1. 1971 zählte die Partei 544 733 Kommunisten. Die führenden Industriezweige sind die NE-Metallurgie sowie die Eisenhüttenindustrie. Die Brennstoffgewinnung, die Chemie, die Petrolchemie und andere Industriezweige entwickeln sich rasch. Für die Land-



Kasachische SSR

wirtschaft Kasachstans sind einerseits eine hochmechanisierte Getreideproduktion in den Neulandgebieten und andererseits die Schafzucht zur Erzeugung von Fleisch und Wolle charakteristisch. In der Republik gibt es 10 101 allgemeinbildende Schulen, 198 Fach- und 44 Hochschulen. Es erscheinen hier 520 Zeitungen, Zeitschriften und sonstige Periodika. Die Hauptstadt der Kasachischen SSR ist Alma-Ata. Die Entfernung zwischen Alma-Ata und Moskau beträgt 4019 km.